



Dachstuhlbrand in Unterzeitlbach (Fam. Walter)

12.05.2010

Beträchtlichen Sachschaden entstand am Mittwochmorgen bei einem Brand im Ortsteil Unterzeitlbach der Marktgemeinde Altomünster.

Gegen 01.34 Uhr informierten Anrufer Polizei und Integrierte Leitstelle von einem Dachstuhlbrand in einem Polizei und Rettungsdienst die Feuerwehren Altomünster, Eisenhofen, Indersdorf und Oberzeitlbach alarmiert wurden. Den anrückenden Kräften wies ein weithin sichtbarer Feuerschein den Weg zur Einsatzstelle.

Beim Eintreffen der ersten Feuerwehren stand der Dachstuhl des Hauses bereits in Vollbrand. Die sich im Haus befindenden Personen kamen glücklicherweise nicht zu Schaden; sie konnten das Gebäude unverletzt verlassen und wurden vom Rettungsdienst betreut.

Bei den sofort eingeleiteten Löschmaßnahmen wurden mehrere Löschrohre eingesetzt; wertvolle Hilfe leistete dabei die Drehleiter der Feuerwehr Indersdorf - mit dem Wenderohr der Leiter konnten die Flammen von oben bekämpft werden. Aufgrund der starken Rauchentwicklung mussten die Arbeiten teilweise unter schwerem Atemschutz durchgeführt werden; zusätzlich kam ein Hochdrucklüfter zum Einsatz.

Erst gegen 04.00 Uhr konnte ein Teil der 77 eingesetzten Feuerwehrleuten in ihre Standorte einrücken. Die örtlich zuständige Feuerwehr Oberzeitlbach übernahm die Brandwache. Brandfahnder der Kriminalpolizei nahmen noch während der Löscharbeiten die Ermittlungen zur Brandursache auf; ebenso wie die Ursache ist die Schadenshöhe noch nicht bekannt.

www.kfv-dachau.de

Münchener Merkur 14.05.2010

Altomünster – Ein Blitz hat am Mittwochmorgen in ein Wohnhaus im Landkreis Dachau eingeschlagen und einen Brand verursacht. Das Feuer richtete einen Sachschaden in Höhe von 250.000 Euro an.

Ein Einfamilienhaus in Altomünster / Unterzeitlbach ist am Mittwochmorgen von einem Blitz getroffen worden. Gegen 01.30 Uhr bemerkten die Bewohner ein Knistern im Dachstuhl und alarmierten die Feuerwehr und die Polizei. Beim Eintreffen der Helfer stand der Dachbereich vollständig in Flammen. Personen wurden nicht verletzt.

Nach ersten Schätzungen beläuft sich die Schadenssumme auf rund 250.000 Euro.

Vermutlich hatte der Blitz bereits gegen 21.30 Uhr in das Haus eingeschlagen. Dabei hatte er die Sicherungen ausgelöst und die elektrische Anlage beschädigt. Von einem Feuer hatten die Bewohner zunächst nichts bemerkt.

Zur Bekämpfung des Brandes waren die Feuerwehren aus Markt Indersdorf, Altomünster, Oberzeitlbach und Eisenhofen mit insgesamt 77 Kräften eingesetzt.

Wie die Polizei in Ingolstadt mitteilte, wurde aber niemand verletzt.

mm

Augsburger Allgemeine 14.05.2010

Blitz trifft Zweifamilienhaus

Ein Zweifamilienhaus in Altomünster (Landkreis Dachau) ist in der Nacht auf Mittwoch von einem Blitz getroffen worden. Der Dachstuhl brannte lichterloh.

Wie die Polizei berichtet, schlug der Blitz vermutlich schon gegen 21.30 Uhr in das Haus ein, löste dabei die Sicherung aus und beschädigte die elektrische Anlage.

Gegen 1.30 Uhr bemerkten die Bewohner ein Knistern in Dachstuhl und alarmierten die Feuerwehr und die Polizei. Als die Beamten eintrafen, brannte das Dach bereits lichterloh.

Es entstand ein Sachschaden in Höhe von knapp 250.000 Euro. Wie die Polizei in Ingolstadt mitteilte, wurde aber niemand verletzt. dpa/AZ

